

# STADT NORDEN

<b>Sitzungsvorlage</b>	Wahlperiode 2011 - 2016	Beschluss-Nr: <b>1530/2015/2.2</b>	Status öffentlich
<b><u>Tagesordnungspunkt:</u></b> Schulsozialarbeit; Anträge der 1) Grundschule Im Spiet, 2) Oberschule und 3) KGS Hage-Norden -Sch -			
<b><u>Beratungsfolge:</u></b>			
04.11.2015	Jugend-, Bildungs-, Sozial- und Sportausschuss	öffentlich	
10.11.2015	Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	
<b><u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u></b> Frau Zitting		<b><u>Organisationseinheit:</u></b> Jugend, Schule, Sport und Kultur	

**Beschlussvorschlag:**

1. **Die Teilzeitstelle der sozialpädagogischen Fachkraft an der Grundschule Im Spiet wird ab dem 01.01.2016 in eine Vollzeitstelle umgewandelt. Die Stelle ist im Stellenplan 2016 anzupassen.**
  
2. **An der Oberschule Norden soll ab dem 01.01.2016 eine Sozialarbeiterstelle eingerichtet werden. Es wird noch geklärt, ob die wöchentliche Arbeitszeit der an der Schule eingesetzten Sozialpädagogin erhöht werden kann oder eine neue Stelle für eine sozialpädagogische Fachkraft eingerichtet werden muss mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 21 Stunden.  
Im Haushaltsplan 2016 ist eine entsprechende Stelle einzuplanen.**
  
3. **Mit der Samtgemeinde Hage sind Verhandlungen zu führen, ob und in welchem Umfang der Schulträger eine weitere Schulsozialarbeiterstelle an der KGS Hage-Norden, Außenstelle Norden, zum Schuljahr 2016/17 einrichten möchte.**

BÜ	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:

### Finanzen

Finanzielle Auswirkungen	Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Betrag:	Spiet 22.000, € Oberschule 24.300 <u>€ KGS 45.000 €</u>
	Nein	<input type="checkbox"/>		
Hh-Mittel stehen im Haushaltsjahr 2016 zur Verfügung	Ja	<input type="checkbox"/>	Produkt-Nr.:	<u>211-01,216-01,218-01</u>
	Nein	<input checked="" type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
Folgejahre	Ja	<input type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
	Nein	<input type="checkbox"/>		
Folgekosten einschl. Abschreibungen/Sonderp.	Ja	<input type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
	Nein	<input type="checkbox"/>		
Außerordentl. Aufwend./Erträge (z.B. Verkauf unter/über Restwert)	Ja	<input type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
	Nein	<input type="checkbox"/>		
Hat diese Entscheidung konsolidierende Wirkung für den Haushalt?	Ja	<input type="checkbox"/>	(welche? s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
	Nein	<input type="checkbox"/>		

### Personal

Personelle Auswirkungen	Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	_____
	Nein	<input type="checkbox"/>	(s. ggfls. auch Erläuterungen in der Sach- und Rechtslage)

### Strategische Ziele

1.	Wir positionieren Norden als Wirtschafts- und Tourismusstandort unter Nutzung der vorhandenen Stärken.	<input type="checkbox"/>
2.	Wir entwickeln die Stadtverwaltung von einem Dienstleister zu einem Impulsgeber für das Gemeinwesen.	<input type="checkbox"/>
3.	Wir fördern bürgerschaftliches Engagement und Eigenverantwortung für die Entwicklung der Stadt.	<input type="checkbox"/>
4.	Wir schaffen positive Lebensperspektiven für alle Altersgruppen und sichern die Lebensqualität durch eine gute soziale Infrastruktur und ein bedarfsorientiertes Bildungsangebot für Jung und Alt.	<input checked="" type="checkbox"/>
5.	Wir bieten und erhalten die Natur- und Kulturlandschaft und sichern diese durch nachhaltige Konzepte.	<input type="checkbox"/>
6.	Wir stärken Norden als Mittelzentrum.	<input type="checkbox"/>
	(Bitte ankreuzen, welchen Zielen die vorgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der Sach- und Rechtslage gesondert erläutern.)	
	Was wollen wir mit dieser Entscheidung erreichen? (Kurze Beschreibung des Ziels)	
	Andere Ziele:	<input type="checkbox"/>



### **Sach- und Rechtslage:**

Es besteht ein großer Bedarf an sozialpädagogischen Fachkräften in den Schulen und durch den aktuellen Flüchtlingszustrom wächst der Bedarf stetig. Die Anforderungen im Rahmen der Inklusion und der Integration von Flüchtlingskindern stellt für Schulen eine zusätzliche Belastung dar, die bewältigt werden muss. Es sind jedoch nicht alle städtischen Schulstandorte gleichermaßen betroffen.

Schulsozialarbeiter sind an folgenden Standorten eingesetzt:

Grundschule Im Spiet	0,5 Stelle	Planstelle im städt. Haushalt
Oberschule Norden	0,5 Stelle	Land Niedersachsen trägt die Kosten für das Projekt Berufsorientierung, Planstelle im städt. Haushalt
KGS Außenstelle Norden	1,0 Stelle	Planstelle bei der SG Hage, die Stadt erstattet die Kosten

Die vorstehend genannten Schulen haben Anträge auf Erhöhung der Stunden, Einrichtung einer neuen Stelle bzw. Einrichtung einer weiteren Stelle gestellt (s. Anlagen 1 bis 3).

#### **1. Grundschule Im Spiet**

Mit VA-Beschluss Nr. 1398/2015/2.2 vom 08.07.2015 wurde das befristete Arbeitsverhältnis mit der sozialpädagogischen Fachkraft in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis umgewandelt. Die Schule beantragt mit Schreiben vom 30.09.2015 die Aufstockung auf eine volle Stelle.

Im Einzugsbereich der GS Im Spiet sind viele Asylbewerber untergebracht, so dass an diesem Standort zurzeit 19 Flüchtlingskinder beschult werden. Neben den Aufgaben einer „Brennpunktschule“ in Norden, ist dies eine weitere Herausforderung.

Die Verwaltung unterstützt den Antrag der Schule und schlägt vor, die Teilzeitstelle ab dem 01.01.2016 in eine Vollzeitstelle umzuwandeln.

#### **2. Oberschule Norden**

Im Rahmen der Richtlinie des Landes über die Gewährung von Zuwendungen für die Durchführung sozialpädagogischer Maßnahmen zur Berufsorientierung erhält die Stadt Norden eine Förderung zu den Personalausgaben einer sozialpädagogischen Fachkraft (Teilzeit 18 Stunden/Woche). Diese Zuwendung ist zweckgebunden für die Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf den Übergang Schule – Beruf.

Die Oberschule hat mit Schreiben vom 14.10.2015 die Einrichtung einer Sozialarbeiterstelle beantragt. Die Oberschule beschult nach Einführung der inklusiven Schule eine hohe Anzahl von Schülern und Schülerinnen (27) mit Unterstützungsbedarf. Der überwiegende Teil der Flüchtlinge in Norden im Sekundarbereich I wird an der Oberschule beschult. Die Mehrheit der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge der Clearingstelle beim Sozialwerk Nazareth wird in den Sprachlernklassen der Oberschule beschult.

Die Verwaltung unterstützt den Antrag der Oberschule auf Einrichtung einer Sozialarbeiterstelle. Es ist zu klären, ob die vorhandene Teilzeitstelle (18 Wochenstunden) aufgestockt werden kann oder eine Neueinstellung vorgenommen werden muss.

#### **3. KGS Hage-Norden, Außenstelle Norden**

Die Samtgemeinde Hage beschäftigt einen Sozialarbeiter (Vollzeit) am Standort der Außenstelle Norden. Die Stadt erstattet die Personalkosten aufgrund der Vereinbarung mit der SG Hage zur Errichtung einer Außenstelle der KGS Hage in Norden vom 25.03.2009. Die Stelle wurde mit dem Aufwachsen bis Jahrgang 10 auf 39 Stunden/wöch. aufgestockt.

Die Außenstelle Norden beantragt mit E-Mail vom 24.09.2015 die Einrichtung einer weiteren Schulsozialarbeiterstelle zum Schuljahr 2016/2017. An der Außenstelle werden bisher keine Flüchtlingskinder beschult.

Mit dem Schulträger SG Hage sind Gespräche zu führen, ob und mit welchem Stundenanteil eine Stelle geschaffen werden kann.

**Anlagen:**

- |          |  |
|----------|--|
| Anlage 1 | Antrag der Grundschule Im Spiet                |
| Anlage 2 | Antrag der Oberschule Norden                   |
| Anlage 3 | Antrag der KGS Hage-Norden, Außenstelle Norden |